

6231 Schlierbach, 16. April 2019

Medienmitteilung

Erfolgreicher Jahresabschluss 2018

Die Gemeinde Schlierbach legt mit dem Jahresbericht 2018 den ersten Abschluss nach dem neuen Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM 2) vor. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 40'000.- ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 35'000.-. Der Gemeinderat ist mit dem Jahresergebnis zufrieden, insbesondere auch mit der hohen Budgetgenauigkeit.

Die Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Schlierbach schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 40'000.- ab. Dies bedeutet eine minimale Verbesserung gegenüber dem Budget, welches einen Überschuss von Fr. 35'000.- vorsah. Die Investitionen sind leicht höher als budgetiert. Die Rechnung zeichnet sich durch eine sehr hohe Budgetgenauigkeit aus. In den neuen Globalbudgets kam es nur zu geringen Abweichungen.

Mehraufwand im Sozialwesen

Die Jahresrechnung wurde insbesondere durch Mehrausgaben im Sozialbereich belastet. Ins Gewicht fiel namentlich die Umsetzung des Bundesgerichtsurteils über die individuelle Prämienverbilligung. Die erwarteten Mehrkosten für die Jahre 2017 und 2018 mussten nun der Jahresrechnung 2018 belastet werden.

Auch im Bereich Bildung fielen Mehrkosten an, die durch höhere Immobilienkosten ausgelöst wurden. Im Gegenzug waren bei den übrigen Bereichen überall Einsparungen möglich. Der Steuerertrag zeigte sich im Jahr 2018 sehr robust.

Schuldenabbau setzt sich fort

Für den Gemeinderat geniesst der Schuldenabbau weiterhin oberste Priorität. Die Verschuldung aus der Umsetzung der Immobilienstrategie soll innert weniger Jahre abgebaut werden. Auch 2018 war ein Schuldenabbau möglich. Die Verschuldungskennzahlen haben sich deshalb weiter verbessert. Das Eigenkapital erreicht mit dem Abschluss 2018 einen neuen historischen Höchststand. Die Einhaltung der Schuldenbremse ist für die Zukunft nicht gefährdet.

Ausblick intakt

Die Zukunftsaussichten beurteilt der Gemeinderat als positiv. Der Aufgaben- und Finanzplan 2019-2022 sieht eine gleichgewichtige finanzielle Entwicklung mit einem weiteren Schuldenabbau und einem konstanten Steuerfuss von 1.75 Einheiten vor. Die Jahresrechnung 18 bestätigt diesen Pfad.

Eine positive Entwicklung der Gemeinden hängt für den Gemeinderat Schlierbach aber entscheidend von den Abstimmungsvorlagen vom 19. Mai 2019 ab. Der Gemeinderat Schlierbach befürwortet sowohl die Vorlage zum Bundesgesetz über die Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) als auch die kantonale Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18). Beide sind für eine finanzielle Konsolidierung des Kantons von entscheidender Bedeutung und entlasten gleichzeitig die Gemeinden um insgesamt 26 Millionen.

Die Beratung des Jahresberichts erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 16. Mai 2019.

Gemeinderat Schlierbach